

Die beste Pflegerente

*Verhindern Sie, dass **Kinder** und **Enkel**
für Sie bezahlen müssen*



Großer Auftritt kostet Geld.



Wissen ist Geld.

FOCUS MONEY

↑ Solider als Deutschland: Die sichersten Aktien aus der Schweiz, Dänemark und Schweden

↑ Kursziel 100 Prozent! Blackberry-Aktien kaufen!

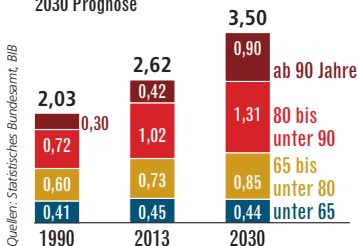
DAS MODERNE WIRTSCHAFTSMAGAZIN

WIRTSCHAFTS-REPORTING

Alternde Gesellschaft

Die Zahl der zu Pflegenden wird bis 2030 um 35 Prozent steigen. Zugleich werden die Bürger, die in das staatliche Pflegesystem einzahlen, weniger. Das bedeutet: Die gesetzliche Pflegeversicherung kann nicht kostendeckend sein. Die Betroffenen müssen selbst mit ran. Eine private Pflegerente hilft, Finanzlücken zu schließen.

Pflegebedürftige in Deutschland
in Millionen, nach Altersgruppe,
2030 Prognose



INHALT

Einleitung **4**

Was Pflegerenten-Tarife leisten

Tarif-Check **8**

Die Bewertungskriterien des Tests

Basis-Pflegerenten **12**

Ergebnisse für den absoluten
Grundschutz im Überblick

Komfort-Pflegerenten **14**

Tarife für 40-, 55- und 65-Jährige
mit etwas höherem Schutz

Premium-Pflegerenten **18**

100-prozentige Absicherung in
den Pflegestufen II und III

Flexible Pflegerenten **20**

Ergebnisse für die Rundum-
sorglos-Pakete

Redaktion: Melanie Rübartsch,
Ursula Stohner; Stand: August 2015



Gut gepflegt:
rechtzeitig
privat für den
Ernstfall
vorsorgen

Den staatlichen Teilkaskoschutz aufbessern

In Sachen Pflegeversicherung tut sich wieder einmal etwas. Das Kabinett hat Mitte August das Pflegestärkungsgesetz II verabschiedet. Die Regierung möchte mit der Reform das heutige gesetzliche Pflegeversicherungssystem an aktuelle Entwicklungen anpassen. So sollen fünf neue Pflegegrade die bisherigen Pflegestufen ersetzen (siehe Tabelle rechts). Ziel

dieser neuen Einteilung ist es, das große Thema Demenz besser abzufedern. Die Grade hängen daher künftig von der Beeinträchtigung der Selbstständigkeit ab. Ist diese gering, gibt es Pflegegrad I. Pflegegrad V kommt bei schwerster Beeinträchtigung mit besonderen Anforderungen an die pflegerische Versorgung in Frage.

Laut Bundesregierung erhalten damit eine halbe Million Menschen erstmals Ansprüche auf Leistungen aus der gesetzlichen Pflege. Die staatlichen Zuschüsse

indes bleiben weitgehend gleich. Lediglich in den höheren Graden steigen sie an. Der Beitragssatz zur Pflegeversicherung soll von aktuell 2,35 auf 2,55 Prozent (für ►

Gesetzliche Pflegesätze

Die Regierung will die gesetzlichen Leistungen im Pflegefall reformieren. Statt wie bisher drei Pflegestufen soll es ab 2017 fünf Pflegegrade geben.

	Pflegegeld	Pflegesachleistungen	Pflege im Heim
Sätze 2015			
Pflegestufe 0	0/123 ¹⁾	0/231 ¹⁾	—
I	244/316 ¹⁾	468/689 ¹⁾	1064
II	458/545 ¹⁾	1144/1298 ¹⁾	1330
III	728	1612 ²⁾	1612 ²⁾
Geplant ab 2017 (Pflegestärkungsgesetz II)			
Pflegegrad I	125	—	125
II	316	689	770
III	545	1298	1262
IV	728	1612	1775
V	901	1995	2005

Euro/Monat; ¹⁾ohne Demenz/mit Demenz (= dauerhaft erheblich eingeschränkte Alltagskompetenz); ²⁾in Härtefällen bis zu 1995 Euro pro Monat; Pflegegeld: für zu Hause betreute Pflegebedürftige; Pflegesachleistungen: zur Begleichung von Sachleistungen durch professionelle Pflegekräfte, die Patienten ambulant im häuslichen Umfeld pflegen

Quelle: Bundesministerium für Gesundheit

Kinderlose 2,8) steigen. Passiert der Entwurf Bundestag und -rat, tritt das Gesetz 2016 in Kraft. Die Änderungen werden jedoch erst zum 1.1.2017 wirksam.

Fifty-fifty. An die grundsätzliche Konzeption der Pflegeversicherung geht der Gesetzgeber indes nicht heran. Sie bleibt ein Teilkaskoschutz. Was der Staat aus seinen Einnahmen finanzieren kann, reicht im Ernstfall daher nicht aus, um Heimkosten oder häusliche Pflege komplett zu finanzieren. Den Rest muss der Patient selbst aufbringen. Reichen Rente und Rücklagen nicht aus, sind unter Umständen sogar Kinder und Enkel in der Pflicht. Im Bundesdurchschnitt zahlte ein Patient, dem Pflegestufe I attestiert wurde, nach Berechnungen des Verbands der Privaten Krankenversicherung zuletzt im Schnitt gut 2390 Euro, bei Pflegestufe III sogar rund 3360 Euro.

Der frühe Vogel. Viele Experten raten daher, den staatlichen Schutz mit Hilfe einer privaten Pflegeversicherung aufzustocken. Dabei gilt: Je früher der Abschluss, desto

günstiger wird die Police. Der Interessent muss nämlich vor Abschluss Gesundheitsfragen beantworten, die über Aufnahme und Beitragshöhe entscheiden. Als Faustregel gilt: Jüngere und gesündere Patienten zahlen weniger als ältere Menschen mit Vorerkrankungen.

Die private Pflegeversicherung gibt es als Pflegeerente, Pflegetagegeldversicherung, Pflegekostenversicherung und Förder-Pflege. In diesem Booklet geht es ausschließlich um die Pflegeerente. Sie zahlt im Leistungsfall eine lebenslange Rente, deren Höhe sich nach den geleisteten Beiträgen und der Pflegestufe richtet. Welche das ist, hängt bei Kassenpatienten grundsätzlich von den Attesten des Medizinischen Dienstes (MDK) ab. Für Privatversicherte gilt die Diagnose des Dienstleisters Mediproof. Der Grad der Pflegebedürftigkeit lässt sich auch an den sogenannten Aktivitäten des täglichen Lebens (ATL) ausrichten. Dazu zählen etwa Aufstehen und Zubettgehen sowie An- und Ausziehen.

Mehr Möglichkeiten. Gegenüber den anderen Versicherungsoptionen punktet die Pflegerente mit einer etwas höheren Flexibilität. So müssen die Versicherten die Pflegekosten etwa nicht einzeln nachweisen, sondern können frei über die Rente verfügen. Das bedeutet vor allem: Sie müssen nicht unbedingt einen Pflegedienst bestellen, auch pflegende Angehörige können das Geld beziehen. Zudem dürfen die Kunden in der Regel auswählen, ob sie ihre Prämien einmalig, laufend oder flexibel zahlen möchten. Dabei bleibt der Beitrag während der gesamten Zahlungsdauer stabil – ein weiterer Pluspunkt.

Komfortabel ist darüber hinaus, dass sich Beiträge auch mal einige Jahre oder sogar komplett aussetzen lassen, ohne dass der gesamte Versicherungsschutz weg ist. Schließlich können die Kunden je nach Tarif später auch ohne erneute Gesundheitsprüfung die Leistungen erhöhen, wenn sich etwa ihre Lebensumstände geändert haben.

Absicherung für jeden Typ. Die Policen im FOCUS-MONEY-Test sind in Basis-, Komfort-, Premium- und flexible Tarife unter-

teilt. Sie unterscheiden sich in der Rentenhöhe, die die Versicherer abhängig von der Pflegestufe auszahlen (s. Tabelle). Im Basis-Tarif etwa ist die Rente in Stufe III (schwerste Pflegebedürftigkeit) am höchsten. In den Stufen I und II (erhebliche/schwere Pflegebedürftigkeit) sind die Leistungen niedriger. Bei den flexiblen Angeboten dagegen kann der Kunde eine Absicherung von bis zu 100 Prozent in jeder Pflegestufe wählen. ■

Von Basis bis flexibel

Die im Booklet dargestellten Pflegerententarife unterscheiden sich in den von der jeweiligen Pflegestufe abhängigen monatlichen Leistungen:

	Pflegestufe		
	I	II	III
Basis	30 %	70 %	100 %
Komfort	50 %	75 %	100 %
Premium	50 %	100 %	100 %
flexibel	100 %	100 %	100 %

Quelle: DFSI



Auf Herz und Nieren geprüft

Wie gut sind die Tarifbedingungen einer Police, und wie finanzstark ist der Anbieter? Wie hoch sind die garantierten Renten und mögliche Ablaufleistungen, und was zahlt der Versicherte, wenn eine Beitragsfreistellung erfolgt? Für FOCUS-MONEY hat das Deutsche Finanz-Service Institut (DFSI) in Köln die aktuellen Pfliegerentenpolen genau untersucht.

Im Beispielsfall investiert der Versicherte 100 Euro pro Monat. Er will eine Police, die im Leistungsfall in allen drei Pflegestufen zahlt. Die Testergebnisse sind unterteilt in Basis-, Komfort-, Premium- und flexible Tarife (s. S. 7) jeweils für 40-, 55- und 65-Jährige. Aufgeführt sind maximal die Top 8. Die Finanzstärke floss zu 20 Prozent in die Gesamtnote ein, Bedingungen und Rentenleistungen machten jeweils 40 Prozent aus.

Die Note für die Rentenleistung setzt sich jeweils zusammen aus den fünf Ein-

zelnoten für Garantierente, Rente bei Pflegefall nach zehn bzw. 20 Jahren sowie Rente bei Beitragsfreistellung nach zehn und 20 Jahren. Um die Einzelnoten zu ermitteln, haben die Analysten die Leistungen in den einzelnen Pflegestufen der jeweiligen Kategorie summiert. Ab dem jeweils in einer Testgruppe erzielten Höchstwert minus zehn Prozent gab es die Note 1, Höchstwert minus 20 Prozent bekam eine 1,5 und so weiter.

Für die Finanzstärke hat das DFSI die Substanzkraft nebst Kundenperformance auf Basis aktueller Überschussbeteiligungen ins Visier genommen. Berücksichtigt wurden zudem die Ratings verschiedener Analysehäuser.

Um die Kundenfreundlichkeit zu bewerten, untersuchte das DFSI alle Klauseln auf bestimmte Tarifierkmale (siehe Seite 10). Ab 33,3 Punkten gab es die Note 1,0. ■

FOCUS-MONEY-Benotung

Finanzstärke

AA = 1	AA- = 1,25	A+ = 1,75
A = 2	A- = 2,25	BBB+ = 2,75
BBB = 3	BBB- = 3,25	BB+ = 3,75
BB = 4		

Tarif-Check (DFSI-Notenspiegel)

ab 33,3	= 1	ab 29,6	= 1,5
ab 25,9	= 2	ab 22,2	= 2,5
ab 18,5	= 3	ab 14,8	= 3,5
ab 11,1	= 4	ab 7,4	= 4,5
ab 3,7	= 5		

Rentenleistung

Die Methodik (s. S. 8) wird am Beispiel Basisabsicherung, 40 Jahre, dargestellt:

garantierte Rente

Höchstwert: 2995,46 Euro

ab 2695,91	= 1
ab 2426,32	= 1,5
ab 2183,69	= 2
ab 1965,32	= 2,5
ab 1768,79	= 3 usw.

Pflegerente nach zehn Jahren

Höchstwert: 4311,00 Euro

ab 3879,90	= 1
ab 3491,91	= 1,5
ab 3142,72	= 2
ab 2828,45	= 2,5
ab 2545,60	= 3 usw.

Pflegerente nach 20 Jahren

Höchstwert: 4388,58 Euro

ab 3949,72	= 1
ab 3554,75	= 1,5
ab 3199,27	= 2
ab 2879,35	= 2,5
ab 2591,41	= 3 usw.

beitragsfreie Rente nach zehn Jahren

Höchstwert: 937,68 Euro

ab 843,91	= 1
ab 759,52	= 1,5
ab 683,57	= 2
ab 615,21	= 2,5
ab 553,69	= 3 usw.

beitragsfreie Rente nach 20 Jahren

Höchstwert: 2240,92 Euro

ab 2016,83	= 1
ab 1815,15	= 1,5
ab 1633,63	= 2
ab 1470,27	= 2,5
ab 1323,24	= 3 usw.



Das Kleingedruckte ist entscheidend

Die Qualität einer Police hängt vor allem mit den Tarifbedingungen zusammen. Hier erkennen die Kunden, ob ein Anbieter im Ernstfall wirklich zahlt und wie flexibel sein Angebot ist. Das DFSI hat alle Tarife auf die folgenden Merkmale hin durchleuchtet.

Bewertungskriterien	max. Punkte
Mindestalter	0,5
Höchstalter	0,5
Mindestvertragsdauer	1
Einstufung lt. SGB oder ADL	1
Wartezeit	1
zeitlich befristete Anerkenntnis	1
Dynamik vor Eintritt Pflegefall	1
Dynamik nach Eintritt Pflegefall	1
vereinbarte Leistung bei erheblich eingeschränkter Alltagskompetenz	1
Pflegestufe bei Demenz	1
Überbrückungsmöglichkeiten_Stundung	1
Überbrückungsmöglichkeiten_Beitragfreistellung	1
Überbrückungsmöglichkeiten_Beitragspause	1
Versicherungsende, wenn die SPV/PPV endet	1
Leistung je Pflegestufe flexibel	1
Beitragsbefreiung im Pflegefall	1

Bewertungskriterien	max. Punkte
Möglichkeit der Beitragszahlung (monatlich, jährlich usw.)	1
Möglichkeit der abgekürzten Beitragszahlung	1
Möglichkeit, gegen einen Einmalbeitrag einen Pflegeschutz abzuschließen	1
Zahlungsmodalitäten im Pflegefall	1
Wiedereingliederungshilfen	1
Todesfallleistung	1
Meldefrist bei Eintritt Pflegefall	1
rückwirkende Leistung	1
Sonderzahlungen	1
Nachversicherungsgarantie	1
Optionsrecht bei gesetzlichen Änderungen	1
Geltungsbereich	1
Wohnsitzverlegung	1
vereinfachte Gesundheitsprüfung	1
transparente Abfrage anhand konkreter Erkrankungen/Diagnosen	1
Zeitraumbezug Arztbesuche, Erkrankungen, Unfälle usw.	1
Zeitraumbezug stationäre Behandlungen	1
Zeitraumbezug Drogenkonsum/Alkoholgenuss	1
Zeitraumbezug HIV-Infektion	1
Assistanceleistungen	1
Anzahl Assistanceleistungen	1
Zeitpunkt Assistanceleistungen	1
maximale Punktzahl	37,0

Was Versicherte für 100 Euro Prämie pro Monat bekommen können

	Rang	Unternehmen	Tarifname	Gesamt- note ¹⁾	Note Finanzstärke	Finanz- stärke ²⁾	Note Tarif-Check	Punkte Tarif-Check	Note Renten- höhe ³⁾
BASIS-TARIF									
40 Jahre	1	WWK	PflegeR. PR06	1,56	1,00	AAA (=AA)	1,50	32,00	1,90
	2	Ideal	PflegeR./superia	1,60	2,00	A+ (=A)	2,00	27,25	1,00
	3	Zürich	PflegeRente	1,75	1,75	A1 (=A+)	2,50	24,75	1,00
	4	Volksw. Bund	SPV	1,81	1,25	AA+ (=AA-)	2,00	27,75	1,90
	5	Dialog	SPR-care	1,89	2,25	A-	2,00	26,75	1,60
	6	Alte Leipziger	PFV10	1,93	1,25	AA+ (=AA-)	2,00	27,25	2,20
	7	Nürnberger	NP2810	2,11	1,75	AA (=A+)	2,00	28,25	2,40
	8	Inter	P01 bzw. P04	2,31	2,75	A (=BBB+)	2,50	24,25	1,90
55 Jahre	1	Ideal	PflegeR./superia	1,60	2,00	A+ (=A)	2,00	27,25	1,00
		WWK	PflegeR. PR06	1,60	1,00	AAA (=AA)	1,50	32,00	2,00
	2	Zürich	PflegeRente	1,75	1,75	A1 (=A+)	2,50	24,75	1,00
	3	Volksw. Bund	SPV	1,89	1,25	AA+ (=AA-)	2,00	27,75	2,10
	4	Alte Leipziger	PFV10	1,97	1,25	AA+ (=AA-)	2,00	27,25	2,30
	5	Nürnberger	NP2810	2,11	1,75	AA (=A+)	2,00	28,25	2,40
	6	Dialog	SPR-care	2,21	2,25	A-	2,00	26,75	2,40
	7	Inter	P01 bzw. P04	2,27	2,75	A (=BBB+)	2,50	24,25	1,80

s. Beispiel S. 8; Schulnoten s. S. 9; je Gesellschaft nur ein Tarif; Rentenwerte gerundet;

¹⁾Gewichtung Finanzstärke 20 %; Tarif-Check und Rentenhöhe je 40 %; ²⁾Genannt sind das bes-

garantierte Rente pro Monat in €			Rente bei Pflegefall nach 10 Jahren in €			Rente bei Pflegefall nach 20 Jahren in €			beitragsfreie Rente nach 10 Jahren in €			beitragsfreie Rente nach 20 Jahren in €		
PS I 30%	PS II 70%	PS III 100%	PS I 30%	PS II 70%	PS III 100%	PS I 30%	PS II 70%	PS III 100%	PS I 30%	PS II 70%	PS III 100%	PS I 30%	PS II 70%	PS III 100%
411	959	1371	517	1206	1722	529	1234	1763	95	221	316	209	488	697
449	1048	1498	599	1397	1996	656	1531	2188	141	328	469	336	784	1120
449	1048	1498	597	1392	1989	646	1507	2153	139	324	462	326	760	1085
390	909	1299	647	1509	2156	658	1536	2194	83	193	275	173	404	577
428	999	1427	557	1299	1855	557	1299	1855	117	273	390	233	544	778
366	855	1222	486	1134	1620	519	1210	1729	90	209	299	195	455	650
377	879	1256	394	920	1314	445	1039	1485	95	222	318	191	445	636
396	925	1321	535	1249	1784	535	1249	1784	98	228	326	232	542	774
283	659	942	381	889	1270	431	1005	1436	131	305	436	290	678	968
253	591	845	321	749	1070	338	789	1127	87	203	289	177	413	589
283	659	942	379	885	1264	422	984	1405	129	301	430	281	656	937
240	559	799	351	819	1169	360	841	1202	75	174	248	142	331	473
221	516	738	296	691	988	323	754	1078	81	189	270	169	395	564
235	549	784	252	588	840	293	685	978	85	199	285	163	381	545
256	596	852	332	775	1107	332	775	1107	0	0	0	180	420	600
251	585	836	339	790	1128	339	790	1128	104	242	346	214	500	714

Quelle: DFS

te vergebene Rating und in Klammern die Übersetzung in das FOCUS-MONEY-Notenschema;

³⁾Gewichtung Garantierente, Rente nach 10 J./20 J., beitragsfr. Rente nach 10 J./20 J. je 1/5

BASIS- + KOMFORT-PFLEGERENTEN-POLICEN

	Rang	Unternehmen	Tarifname	Gesamt-note ¹⁾	Note Finanzstärke	Finanz-stärke ²⁾	Note Tarif-Check	Punkte Tarif-Check	Note Rentenhöhe ³⁾
BASIS-TARIF									
65 Jahre	1	Ideal	PflegeR./superia	1,60	2,00	A+ (=A)	2,00	27,25	1,00
	2	WWK	PflegeR. PR06	1,64	1,00	AAA (=AA)	1,50	32,00	2,10
	3	Zurich	PflegeRente	1,75	1,75	A1 (=A+)	2,50	24,75	1,00
	4	Alte Leipziger	PFV10	1,81	1,25	AA+ (=AA-)	2,00	27,25	1,90
	5	Volksw. Bund	SPV	1,97	1,25	AA+ (=AA-)	2,00	27,75	2,30
	6	Nürnberger	NP2810	2,07	1,75	AA (=A+)	2,00	28,25	2,30
	7	Inter	P01 bzw. P04	2,15	2,75	A (=BBB+)	2,50	24,25	1,50
	8	Dialog	SPR-care	2,37	2,25	A-	2,00	26,75	2,80
KOMFORT-TARIF									
40 Jahre	1	WWK	PflegeR. PR06	1,60	1,00	AAA (=AA)	1,50	32,00	2,00
	2	Aachen Münch.	Pfleger. PRS	1,67	1,75	A (=A+)	2,00	26,00	1,30
	3	Ideal	PflegeR./superia	1,72	2,00	A+ (=A)	2,00	27,25	1,30
	4	Zurich	PflegeRente	1,87	1,75	A1 (=A+)	2,50	24,75	1,30
	5	Volksw. Bund	SPV	1,89	1,25	AA+ (=AA-)	2,00	27,75	2,10
	6	Dialog	SPR-care	1,93	2,25	A-	2,00	26,75	1,70
	7	Alte Leipziger	PFV10	2,01	1,25	AA+ (=AA-)	2,00	27,25	2,40
	8	Nürnberger	NP2810	2,19	1,75	AA (=A+)	2,00	28,25	2,60

s. Beispiel S. 8; Schulnoten s. S. 9; je Gesellschaft nur ein Tarif; Rentenwerte gerundet; ¹⁾Gewichtung Finanzstärke 20 %; Tarif-Check und Rentenhöhe je 40 %; ²⁾Genannt sind das beste



garantierte Rente pro Monat in €			Rente bei Pflegefall nach 10 Jahren in €			Rente bei Pflegefall nach 20 Jahren in €			beitragsfreie Rente nach 10 Jahren in €			beitragsfreie Rente nach 20 Jahren in €		
PS I 30%	PS II 70%	PS III 100%	PS I 30%	PS II 70%	PS III 100%	PS I 30%	PS II 70%	PS III 100%	PS I 30%	PS II 70%	PS III 100%	PS I 30%	PS II 70%	PS III 100%
184	430	614	252	587	839	291	680	971	113	264	377	222	517	739
160	374	534	204	477	681	219	510	729	73	171	244	131	305	435
184	430	614	250	583	833	284	662	946	111	260	372	214	499	713
137	319	455	185	432	616	207	484	691	71	165	235	207	484	691
152	355	507	208	486	694	216	503	719	62	144	206	104	242	346
150	350	501	164	384	548	201	470	672	76	177	252	140	327	467
160	373	533	216	504	720	216	504	720	98	229	327	216	504	720
154	360	514	201	468	668	201	468	668	0	0	0	124	289	412
PS I 50%	PS II 75%	PS III 100%	PS I 50%	PS II 75%	PS III 100%	PS I 50%	PS II 75%	PS III 100%	PS I 50%	PS II 75%	PS III 100%	PS I 50%	PS II 75%	PS III 100%
629	944	1259	790	1185	1579	804	1206	1607	146	219	293	322	482	643
855	1288	1717	859	1288	1717	859	1288	1717	213	320	427	424	636	848
657	985	1313	875	1312	1749	958	1438	1917	208	312	416	494	741	988
657	985	1313	872	1308	1744	943	1415	1886	205	307	410	479	718	957
587	881	1175	975	1462	1950	992	1489	1985	125	187	249	261	392	523
661	992	1322	859	1289	1719	859	1289	1719	181	271	361	360	540	720
554	831	1108	735	1102	1470	784	1176	1568	137	205	273	296	444	592
580	870	1159	606	910	1213	686	1028	1371	147	220	294	294	441	588

Quelle: DFSI

vergebene Rating und in Klammern die Übersetzung in das FOCUS-MONEY-Notenschema;

³⁾Gewichtung Garantierente, Rente nach 10 J./20 J., beitragsfr. Rente nach 10 J./20 J. je 1/5

KOMFORT-PFLEGERENTEN-POLICEN

	Rang	Unternehmen	Tarifname	Gesamt-note ¹⁾	Note Finanzstärke	Finanz-stärke ²⁾	Note Tarif-Check	Punkte Tarif-Check	Note Renten-höhe ³⁾
KOMFORT-TARIF									
55 Jahre	1	WWK	PflegeR. PR06	1,60	1,00	AAA (=AA)	1,50	32,00	2,00
	2	Aachen Münch.	PflegeR. PRS	1,67	1,75	A (=A+)	2,00	26,00	1,30
	3	Ideal	PflegeR./superia	1,68	2,00	A+ (=A)	2,00	27,25	1,20
	4	Zurich	PflegeRente	1,83	1,75	A1 (=A+)	2,50	24,75	1,20
	5	Alte Leipziger	PFV10	1,93	1,25	AA+ (=AA-)	2,00	27,25	2,20
		Volkswohl Bund SPV		1,93	1,25	AA+ (=AA-)	2,00	27,75	2,20
	6	Dialog	SPR-care	1,97	2,25	A-	2,00	26,75	1,80
	7	Nürnberger	NP2810	2,15	1,75	AA (=A+)	2,00	28,25	2,50
	8	Inter	P01 bzw. P04	2,19	2,75	A (=BBB+)	2,50	24,25	1,60
65 Jahre	1	WWK	PflegeR. PR06	1,64	1,00	AAA (=AA)	1,50	32,00	2,10
	2	Aachen Münch.	PflegeR. PRS	1,67	1,75	A (=A+)	2,00	26,00	1,30
	3	Ideal	PflegeR./superia	1,68	2,00	A+ (=A)	2,00	27,25	1,20
	4	Zurich	PflegeRente	1,83	1,75	A1 (=A+)	2,50	24,75	1,20
	5	Alte Leipziger	PFV10	1,89	1,25	AA+ (=AA-)	2,00	27,25	2,10
	6	Volkswohl Bund SPV		2,05	1,25	AA+ (=AA-)	2,00	27,75	2,50
	7	Nürnberger	NP2810	2,07	1,75	AA (=A+)	2,00	28,25	2,30
	8	Inter	P01 bzw. P04	2,15	2,75	A (=BBB+)	2,50	24,25	1,50

s. Beispiel S. 8; Schulnoten s. S. 9; je Gesellschaft nur ein Tarif; Rentenwerte gerundet;

¹⁾Gewichtung Finanzstärke 20 %; Tarif-Check und Rentenhöhe je 40 %; ²⁾Genannt sind das bes-

garantierte Rente pro Monat in €			Rente bei Pflegefall nach 10 Jahren in €			Rente bei Pflegefall nach 20 Jahren in €			beitragsfreie Rente nach 10 Jahren in €			beitragsfreie Rente nach 20 Jahren in €		
PS I 50%	PS II 75%	PS III 100%	PS I 50%	PS II 75%	PS III 100%	PS I 50%	PS II 75%	PS III 100%	PS I 50%	PS II 75%	PS III 100%	PS I 50%	PS II 75%	PS III 100%
387	580	773	488	733	977	510	765	1019	133	199	266	270	405	540
530	794	1059	530	794	1059	530	794	1059	181	218	362	339	509	679
411	617	823	555	832	1109	627	940	1253	191	287	383	423	635	846
411	617	823	552	828	1104	613	920	1226	189	283	377	410	614	819
333	500	667	446	669	893	487	730	974	122	184	245	255	382	510
360	540	720	527	791	1055	542	813	1083	112	168	224	213	319	426
394	590	787	512	768	1023	512	768	1023	145	217	290	277	415	554
361	542	723	387	581	774	451	676	902	131	197	262	251	376	501
382	574	765	516	774	1032	516	774	1032	161	241	321	328	492	656
244	366	488	310	465	620	328	492	656	111	167	222	198	296	395
343	514	686	343	514	686	343	514	686	151	226	301	251	376	502
268	402	535	366	549	732	423	634	846	165	247	329	321	481	641
268	402	535	363	545	727	412	618	824	162	243	324	310	464	619
205	308	410	278	417	556	311	467	623	106	159	212	311	467	623
228	342	456	312	468	625	323	485	647	92	139	185	155	232	309
230	346	461	253	379	505	310	465	620	116	174	232	215	322	429
243	365	486	328	492	656	328	492	656	150	225	300	328	492	656

te vergebene Rating und in Klammern die Übersetzung in das FOCUS-MONEY-Notenschema;

³⁾Gewichtung Garantierente, Rente nach 10 J./20 J., beitragsfr. Rente nach 10 J./20 J. je 1/5

Quelle: DSFI

PREMIUM-PFLEGERENTEN-POLICEN

	Rang	Unternehmen	Tarifname	Gesamt- note ¹⁾	Note Finanzstärke	Finanz- stärke ²⁾	Note Tarif-Check	Punkte Tarif-Check	Note Renten- höhe ³⁾
PREMIUM-TARIF									
40 Jahre	1	WWK	PflegeR. PR06	1,52	1,00	AAA (=AA)	1,50	32,00	1,80
	2	Ideal	PflegeR./superia	1,64	2,00	A+ (=A)	2,00	27,25	1,10
	3	Volksw. Bund	SPV	1,73	1,25	AA+ (=AA-)	2,00	27,75	1,70
	4	Zürich	PflegeRente	1,79	1,75	A1 (=A+)	2,50	24,75	1,10
	5	Alte Leipz.	PFV10	1,89	1,25	AA+ (=AA-)	2,00	27,25	2,10
	6	Dialog	SPR-care	2,01	2,25	A-	2,00	26,75	1,90
	7	Nürnberger	NP2810	2,07	1,75	AA (=A+)	2,00	28,25	2,30
	8	Inter	P01 bzw. P04	2,19	2,75	A (=BBB+)	2,50	24,25	1,60
55 Jahre	1	WWK	PflegeR. PR06	1,52	1,00	AAA (=AA)	1,50	32,00	1,80
	2	Ideal	PflegeR./superia	1,60	2,00	A+ (=A)	2,00	27,25	1,00
	3	Zürich	PflegeRente	1,75	1,75	A1 (=A+)	2,50	24,75	1,00
	4	Alte Leipz.	PFV10	1,85	1,25	AA+ (=AA-)	2,00	27,25	2,00
		Volksw. Bund	SPV	1,85	1,25	AA+ (=AA-)	2,00	27,75	2,00
	5	Dialog	SPR-care	1,89	2,25	A-	2,00	26,75	1,60
	6	Nürnberger	NP2810	2,07	1,75	AA (=A+)	2,00	28,25	2,30
	7	Inter	P01 bzw. P04	2,11	2,75	A (=BBB+)	2,50	24,25	1,40

s. Beispiel S. 8; Schulnoten s. S. 9; je Gesellschaft nur ein Tarif; Rentenwerte gerundet; ¹⁾Gewichtung Finanzstärke 20 %; Tarif-Check und Rentenhöhe je 40 %; ²⁾Genannt sind das beste

garantierte Rente pro Monat in €			Rente bei Pflegefall nach 10 Jahren in €			Rente bei Pflegefall nach 20 Jahren in €			beitragsfreie Rente nach 10 Jahren in €			beitragsfreie Rente nach 20 Jahren in €		
PS I 50%	PS II 100%	PS III 100%	PS I 50%	PS II 100%	PS III 100%	PS I 50%	PS II 100%	PS III 100%	PS I 50%	PS II 100%	PS III 100%	PS I 50%	PS II 100%	PS III 100%
547	1095	1095	687	1374	1374	701	1401	1401	129	258	258	282	565	565
573	1146	1146	763	1526	1526	836	1672	1672	184	367	367	434	868	868
518	1037	1037	860	1720	1720	876	1751	1751	110	221	221	231	462	462
573	1146	1146	761	1522	1522	823	1645	1645	181	362	362	421	842	842
492	985	985	653	1306	1306	697	1393	1393	122	245	245	265	529	529
572	1144	1144	744	1488	1488	744	1488	1488	121	241	241	240	481	481
508	1017	1017	532	1064	1064	602	1204	1204	130	260	260	259	518	518
532	1063	1063	718	1436	1436	718	1436	1436	140	279	279	319	638	638
334	669	669	423	845	845	443	885	885	116	232	232	234	468	468
358	717	717	483	966	966	545	1091	1091	168	336	336	370	739	739
358	717	717	481	962	962	534	1068	1068	166	331	331	358	716	716
295	589	589	394	789	789	430	860	860	109	217	217	226	451	451
316	632	632	463	926	926	475	951	951	98	197	197	187	374	374
339	678	678	440	881	881	440	881	881	125	250	250	238	477	477
315	631	631	338	675	675	393	787	787	115	230	230	219	438	438
331	661	661	446	893	893	446	893	893	142	284	284	286	573	573

▽ Quelle: DFS

vergebene Rating und in Klammern die Übersetzung in das FOCUS-MONEY-Notenschema;

³⁾Gewichtung Garantierente, Rente nach 10 J./20 J., beitragsfr. Rente nach 10 J./20 J. je 1/5

PREMIUM- + FLEXIBLE PFLEGERENTEN-POLICEN

Rang	Unternehmen	Tarifname	Gesamt-note ¹⁾	Note Finanzstärke	Finanz-stärke ²⁾	Note Tarif-Check	Punkte Tarif-Check	Note Renten-höhe ³⁾
------	-------------	-----------	---------------------------	-------------------	-----------------------------	------------------	--------------------	--------------------------------

PREMIUM-TARIF

65 Jahre	1	WWK	PflegeR. PR06	1,56	1,00	AAA (=AA)	1,50	32,00	1,90
	2	Ideal	PflegeR./superia	1,60	2,00	A+ (=A)	2,00	27,25	1,00
	3	Zürich	PflegeRente	1,75	1,75	A1 (=A+)	2,50	24,75	1,00
	4	Alte Leipz.	PFV10	1,81	1,25	AA+ (=AA-)	2,00	27,25	1,90
	5	Volksw. Bund	SPV	1,97	1,25	AA+ (=AA-)	2,00	27,75	2,30
	6	Nürnberger	NP2810	1,99	1,75	AA (=A+)	2,00	28,25	2,10
	7	Inter	P01 bzw. P04	2,11	2,75	A (=BBB+)	2,50	24,25	1,40
	8	Dialog	SPR-care	2,29	2,25	A-	2,00	26,75	2,60

FLEXIBLER TARIF

40 Jahre	1	WWK	PflegeR. PR06	1,44	1,00	AAA (=AA)	1,50	32,00	1,60
	2	Ideal	PflegeR./superia	1,64	2,00	A+ (=A)	2,00	27,25	1,10
	3	Volksw. Bund	SPV	1,77	1,25	AA+ (=AA-)	2,00	27,75	1,80
	4	Zürich	PflegeRente	1,83	1,75	A1 (=A+)	2,50	24,75	1,20
	5	Alte Leipz.	PFV10	1,89	1,25	AA+ (=AA-)	2,00	27,25	2,10
		Dialog	SPR-care	1,89	2,25	A-	2,00	26,75	1,60
	6	Nürnberger	NP2810	1,99	1,75	AA (=A+)	2,00	28,25	2,10
	7	Inter	P01 bzw. P04	2,11	2,75	A (=BBB+)	2,50	24,25	1,40

s. Beispiel S. 8; Schulnoten s. S. 9; je Gesellschaft nur ein Tarif; Rentenwerte gerundet;

¹⁾Gewichtung Finanzstärke 20 %; Tarif-Check und Rentenhöhe je 40 %; ²⁾Genannt sind das bes-



garantierte Rente pro Monat in €			Rente bei Pflegefall nach 10 Jahren in €			Rente bei Pflegefall nach 20 Jahren in €			beitragsfreie Rente nach 10 Jahren in €			beitragsfreie Rente nach 20 Jahren in €		
PS I 50%	PS II 100%	PS III 100%	PS I 50%	PS II 100%	PS III 100%	PS I 50%	PS II 100%	PS III 100%	PS I 50%	PS II 100%	PS III 100%	PS I 50%	PS II 100%	PS III 100%
210	420	420	267	534	534	284	568	568	96	192	192	170	341	341
233	465	465	318	635	635	367	734	734	143	287	287	279	557	557
233	465	465	316	631	631	358	715	715	141	283	283	269	538	538
181	361	361	245	489	489	274	548	548	93	187	187	274	548	548
200	399	399	237	546	546	283	565	565	81	162	162	135	271	271
200	400	400	219	439	439	269	539	539	101	202	202	187	373	373
209	418	418	282	565	565	282	565	565	131	262	262	282	565	565
203	407	407	264	529	529	264	529	529	0	0	0	162	324	324
PS I 100%	PS II 100%	PS III 100%	PS I 100%	PS II 100%	PS III 100%	PS I 100%	PS II 100%	PS III 100%	PS I 100%	PS II 100%	PS III 100%	PS I 100%	PS II 100%	PS III 100%
984	984	984	1234	1234	1234	1249	1249	1249	233	233	233	509	509	509
949	949	949	1264	1264	1264	1384	1384	1384	308	308	308	723	723	723
900	900	900	1494	1494	1494	1520	1520	1520	192	192	192	401	401	401
949	949	949	1260	1260	1260	1362	1362	1362	304	304	304	701	701	701
856	856	856	1135	1135	1135	1211	1211	1211	214	214	214	462	462	462
1048	1048	1048	1363	1363	1363	1363	1363	1363	221	221	221	440	440	440
918	918	918	961	961	961	1087	1087	1087	235	235	235	467	467	467
959	959	959	1294	1294	1294	1294	1294	1294	257	257	257	579	579	579

Quelle: DFSI



te vergebene Rating und in Klammern die Übersetzung in das FOCUS-MONEY-Notenschema;

³⁾Gewichtung Garantierente, Rente nach 10 J./20 J., beitragsfr. Rente nach 10 J./20 J. je 1/5

FLEXIBLE PFLEGERENTEN-POLICEN

	Rang	Unternehmen	Tarifname	Gesamt- note ¹⁾	Note Finanzstärke	Finanz- stärke ²⁾	Note Tarif-Check	Punkte Tarif-Check	Note Renten- höhe ³⁾
FLEXIBLER TARIF									
55 Jahre	1	WWK	PflegeR. PR06	1,44	1,00	AAA (=AA)	1,50	32,00	1,60
	2	Ideal	PflegeR./superia	1,60	2,00	A+ (=A)	2,00	27,25	1,00
	3	Zürich	PflegeRente	1,75	1,75	A1 (=A+)	2,50	24,75	1,00
	4	Volksw. Bund	SPV	1,77	1,25	AA+ (=AA-)	2,00	27,75	1,80
	5	Alte Leipz.	PFV10	1,81	1,25	AA+ (=AA-)	2,00	27,25	1,90
	6	Nürnberg	NP2810	1,91	1,75	AA (=A+)	2,00	28,25	1,90
	7	Dialog	SPR-care	1,97	2,25	A-	2,00	26,75	1,80
	8	Inter	P01 bzw. P04	2,03	2,75	A (=BBB+)	2,50	24,25	1,20
65 Jahre	1	WWK	PflegeR. PR06	1,48	1,00	AAA (=AA)	1,50	32,00	1,70
	2	Ideal	PflegeR./superia	1,60	2,00	A+ (=A)	2,00	27,25	1,00
	3	Alte Leipz.	PFV10	1,73	1,25	AA+ (=AA-)	2,00	27,25	1,70
	4	Zürich	PflegeRente	1,79	1,75	A1 (=A+)	2,50	24,75	1,10
	5	Nürnberg	NP2810	1,87	1,75	AA (=A+)	2,00	28,25	1,80
	6	Volksw. Bund	SPV	1,89	1,25	AA+ (=AA-)	2,00	27,75	2,10
	7	Dialog	SPR-care	1,97	2,25	A-	2,00	26,75	1,80
	8	Inter	P01 bzw. P04	1,99	2,75	A (=BBB+)	2,50	24,25	1,10

s. Beispiel S. 8; Schulnoten s. S. 9; je Gesellschaft nur ein Tarif; Rentenwerte gerundet;

¹⁾Gewichtung Finanzstärke 20 %; Tarif-Check und Rentenhöhe je 40 %; ²⁾Genannt sind das bes-

garantierte Rente pro Monat in €			Rente bei Pflegefall nach 10 Jahren in €			Rente bei Pflegefall nach 20 Jahren in €			beitragsfreie Rente nach 10 Jahren in €			beitragsfreie Rente nach 20 Jahren in €		
PS I 100%	PS II 100%	PS III 100%	PS I 100%	PS II 100%	PS III 100%	PS I 100%	PS II 100%	PS III 100%	PS I 100%	PS II 100%	PS III 100%	PS I 100%	PS II 100%	PS III 100%
600	600	600	756	756	756	781	781	781	208	208	208	419	419	419
592	592	592	798	798	798	900	900	900	279	279	279	610	610	610
592	592	592	794	794	794	881	881	881	275	275	275	591	591	591
548	548	548	802	802	802	823	823	823	170	170	170	323	323	323
510	510	510	683	683	683	745	745	745	189	189	189	390	390	390
569	569	569	610	610	610	711	711	711	207	207	207	395	395	395
620	620	620	806	806	806	806	806	806	228	228	228	228	228	228
593	593	593	801	801	801	801	801	801	257	257	257	515	515	515
376	376	376	476	476	476	498	498	498	171	171	171	301	301	301
384	384	384	524	524	524	604	604	604	236	236	236	456	456	456
312	312	312	423	423	423	473	473	473	161	161	161	473	473	473
384	384	384	520	520	520	589	589	589	233	233	233	441	441	441
362	362	362	397	397	397	488	488	488	182	182	182	336	336	336
345	345	345	473	473	473	489	489	489	139	139	139	231	231	231
372	372	372	483	483	483	483	483	483	170	170	170	292	292	292
374	374	374	505	505	505	505	505	505	234	234	234	505	505	505

te vergebene Rating und in Klammern die Übersetzung in das FOCUS-MONEY-Notenschema;

³⁾Gewichtung Garantierente, Rente nach 10 J./20 J., beitragsfr. Rente nach 10 J./20 J. je 1/5

Quelle: DFS



WAS, WENN MORGEN DAS ENTSCHEIDENDE FEHLT? WWK PflegeRente.

- 4 Leistungspakete wählbar
- Vielfältige Assistance-Leistungen
- Leistung auch bei Demenz
- Stabile Beiträge über die gesamte Laufzeit

Profitieren auch Sie vom ausgezeichneten Schutz der starken Gemeinschaft.

WWK VERSICHERUNGEN Kundenberatung: 089/51 14 20 20 oder info@wwk.de



WWK
Eine starke Gemeinschaft